

Du liebes Brod! ob rauh, ob zart,
Was bist du für ein herrlich Gut!
In dir sich täglich offenbart
Was Gottes Guld dem Menschen thut.
Wie bist du doch so werth und lieb
Jedwedem in dem Erdenthal!
„O Gott! das täglich Brod uns gib!“
Fleht ja die Lippe tausendmal.